

lmr-info

Newsletter des **Landesmusikrats Berlin**

Nr. 42 · 17. Juni 2020

Wieder ist ein Monat ins Land gegangen im Leben mit der Corona-Pandemie. Mir dauert es zu lange. Geht es Ihnen auch so?

Was machen all die Amateurmusikerinnen und -musiker in dieser Pandemie? Welchen Verlust an Lebensqualität bedeutet es, seinem Hobby nicht nachgehen zu können? Und welche Auswirkungen hat das auf den gesellschaftlichen Zusammenhalt?

Für den Einzelnen eröffnen sich durch die Lockerungen wieder Möglichkeiten des praktischen Musizierens. Wie wichtig ist die persönliche musikalische Begegnung, ob mit den Kammermusikpartnern oder in Form von instrumentalem und vokalem Unterricht? Aus meinem Musikschulalltag kann ich berichten, wie glücklich Musikschullehrkräfte und Schülerschaft sind, sich endlich wieder real begegnen zu können. Nie wurde instrumentaler und vokaler Unterricht so wertgeschätzt. Und welch ein Erlebnis, endlich wieder mit dem Kammermusikpartnern live atmen und Musik leben zu können. Neben all der Solidarität, gegenseitiger Anteilnahme und Kreativität erlebe ich sehr viel Dankbarkeit für das, was wieder möglich ist. Dankbarkeit ist ein gesellschaftlicher Gewinn.

Was machen aber all die großen Formationen? Sie dürfen laut Eindämmungsverordnung noch nicht wieder zusammen musizieren oder singen. Und Proben via Online sind wegen der langen Latenzzeiten bisher kaum möglich. Die auch vor Corona schon schwierige – insbesondere finanzielle – Situation dieser Formationen verschärft sich. Die oft als Vereine organisierten Ensembles sind auf Mitgliedsbeiträge und Zuschüsse angewiesen. Wie lange zahlt man einen Mitgliedsbeitrag, wenn keine Leistung dahinter steht? Zuschüsse gibt es nur für Projekte, welche aktuell nicht möglich sind. Wie lange können das die Amateurensemble durchhalten? Der Landesmusikrat hat sich der Fragestellung angenommen. Wenn sich 42 % der Amateurensembles in Ihrer Existenz bedroht sehen, muss das alarmieren. Neben der Schaffung von Grundlagen, dass endlich wieder miteinander musikalisch gearbeitet werden kann, braucht es auch räumliche Perspektiven. Wie wäre es, wenn die Amateurensembles, kostenfrei oder gegen einkleines Entgelt, die vorhandene kulturelle Infrastruktur mitnutzen könnten, so wie die Sportvereine die schulischen Turnhallen?

Auch Träumen gehört in diese Zeit. Halten Sie durch. Danke!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein spannendes Lesen des LMR-Newsletters.

Ina Finger

news

Aufruf zur Mitzeichnung der Bundestags-Petition für Selbständige – nur noch acht Tage!
42 % der Amateurensembles in ihrer Existenz bedroht – Landesmusikrat fordert klare Regeln für den Probenbetrieb

Appell der Konferenz der Landesmusikräte und des Deutschen Musikrats: Förderungslücke für Soloselbständige gemeinsam schließen!

Jour fixe „Musik und Stadt“ am 22. Juni: Komponistinnen gestern und heute

Junges Musiklabor Berlin: Digitaler Sommerferien-Workshop für Jugendliche

Fotowettbewerb 2020: Auf Motivjagd zur Ferienzeit

Instrument des Jahres 2020: Die Geige – Veranstaltungen im Internet gebündelt

termine

+ + + Landesmusikrat Berlin + + +

berichte

5. Jour fixe „Musik und Stadt“: Räume für Kultur II bei ALEX Berlin

Denkraum Berlin: Podiumsdiskussion in der Urania zum Neustart der Berliner Kultur

mitglieder-news

Chorverband Berlin: Macht den Chören den Hof!

Deutscher Komponistenverband: Vorgestellt – Komponistinnen im DKV

IAML-D: Beethoven-Ausstellung „Diesen Kuß der ganzen Welt“ öffnet am 24. Juni

Landesmusikakademie Berlin: Neuer Online-Service „Musik-Fundgrube“

Musikgymnasium Carl Philipp Emanuel Bach: Digitale Konzertreihe

Universität der Künste: Julius-Stern-Institut ruft Wettbewerb „Young Ludwig“ aus

Universität der Künste: Julius-Stern-Institut feiert 200. Geburtstag des Namensgebers

Verein zur Förderung der Zupfmusik: Ausflug nach Lychen auf 2021 verschoben

musikbuch-empfehlung

Lars-Christian Koch: Musikethnologie

lmr-news

Aufruf zur Mitzeichnung der Bundestags-Petition für Selbständige – nur noch acht Tage!

der Landesmusikrat Berlin ruft zur Mitzeichnung der Bundestags-Petition für die Unterstützung von Selbständigen auf. Die Frist für die Unterzeichnung endet am 25. 6. 2020. Bitte wirken Sie mit, um allen Selbständigen, unter denen sich auch viele Musikerinnen und Musiker befinden, eine Perspektive zu geben. [Zur Petition ...](#)

42 % der Amateurensembles in ihrer Existenz bedroht – Landesmusikrat fordert klare Regeln für den Probenbetrieb

An einer Umfrage des Landesmusikrats Berlin zu den Auswirkungen des Corona-Virus auf die Berliner Musiklandschaft beteiligten sich bis heute 436 Berliner Amateurensembles, diese repräsentieren mehr als 15.000 Berlinerinnen und Berliner. [Mehr...](#)

Appell der Konferenz der Landesmusikräte und des Deutschen Musikrats: Förderungslücke für Soloselbständige gemeinsam schließen!

Die Konferenz der Landesmusikräte (KdLMR) und der Deutsche Musikrat (DMR) appellieren dringend an Bund und Länder, freiberufliche Künstlerinnen und Künstler finanziell zu unterstützen.

Musikerinnen und Musiker sind von zahlreichen Konzert- und Festivalabsagen besonders betroffen und vielfach in ihrer Existenz bedroht. [Mehr ...](#)

Jour fixe „Musik und Stadt“ am 22. Juni: Komponistinnen gestern und heute

Fünf Expertinnen versammeln sich auf dem Podium der ALEX-Halle, um über die Rolle von Komponistinnen im Musikleben in der Vergangenheit und der Gegenwart zu sprechen. Verfolgen Sie die Debatte im Livestream von ALEX Berlin. [Mehr...](#)

Junges Musiklabor Berlin: Digitaler Sommerferien-Workshop für Jugendliche

Zusammen mit dem Kollektiv Stargaze und der Digital Stage lädt das Junge Musiklabor Berlin am 28. und 29. Juni zum Online-Workshop „Minimal Now! – Eine Reise in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft der Minimal Music“. Im Live-Gespräch ist u. a. die Komponistin Julia Wolfe zu erleben.

[Mehr ...](#)

Fotowettbewerb 2020: Auf Motivjagd zur Ferienzeit

Der Fotowettbewerb „Musik verbindet – Zusammenhalt stärken!“ von *Tagesspiegel*, Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin und Landesmusikrat hat bereits sehenswerten Ertrag gebracht – und er läuft weiter.

[Mehr ...](#)

Instrument des Jahres 2020: Die Geige – Veranstaltungen im Internet gebündelt

Noch ist nicht sicher, ob und wie der Konzertbetrieb in der zweiten Jahreshälfte wieder aufgenommen wird. Deshalb werden geplante Veranstaltungen ausschließlich auf der Website des Landesmusikrats angekündigt. [Mehr ...](#)

termine

Landesmusikrat Berlin

22. Juni 2020 **6. Jour fixe „Musik und Stadt“: Komponistinnen gestern und heute**
19 Uhr: Live-Stream von ALEX Berlin im Internet

→ [alle Termine auf www.landesmusikrat-berlin.de](http://www.landesmusikrat-berlin.de)

berichte

5. Jour fixe „Musik und Stadt“: Räume für Kultur II bei ALEX Berlin

Die Diskussion mit Kultursenator Klaus Lederer und Akteuren aus Politik und Verbänden war am Abend des 19. Mai im Livestream zu sehen. Positionen und Argumente der Diskussion sind inzwischen per Video noch einmal nachzuverfolgen. [Mehr ...](#)

Denkraum Berlin: Podiumsdiskussion in der Urania zum Neustart der Berliner Kultur

„Wenn die Kultur nach Corona wieder hochfährt ...“ Am Sonntag, dem 14. Juni, übertrug der „Denkraum Berlin“ von Inforadio und Urania die Podiumsdiskussion, an der sich auch die Präsidentin des Landesmusikrats Berlin, Hella Dunger-Löper, beteiligte. Gemeinsam mit Moderator Harald Asel und weiteren Gästen sprach sie über den Neustart der Berliner Kultur. [Mehr ...](#)

mitglieder-news

Chorverband Berlin: Macht den Chören den Hof!

Der Chorverband Berlin ist auf der Suche nach Gewerbehöfen und anderen großflächigen Außenanlagen, die es Chören ermöglichen, unter freiem Himmel zu Proben und gemeinsam zu singen. Gerhard Schwab, Geschäftsführer des Verbands: „Wir bringen Musik in die Unternehmen und suchen dafür entsprechende Flächen“. [Zur Pressemitteilung des Chorverbands ...](#)

Deutscher Komponistenverband: Vorgestellt – Komponistinnen im DKV

Einer Initiative der Filmkomponistinnen in der Deutschen Filmkomponistenunion (DEFKOM) folgt ein Aufruf zur Sichtbarkeit. In zwei Ausgaben von *com.POSITION*, der Verbandszeitschrift des Deutschen Komponistenverbands (DKV), sind Kurzporträts zahlreicher Komponistinnen erschienen. [Mehr ...](#)

IAML-D: Beethoven-Ausstellung „Diesen Kuß der ganzen Welt“ öffnet am 24. Juni

Bisher konnte die Beethoven-Ausstellung „Diesen Kuss der ganzen Welt“ nur im Internet bewundert werden. Am 25. Juni kann die Staatsbibliothek Berlin sie nun für die Öffentlichkeit eröffnen. [Mehr ...](#)

Landesmusikakademie Berlin: Neuer Online-Service „Musik-Fundgrube“

Kleine Musikspiele, Tipps und Ideen, wie man mit Kindern sinnvoll und unterhaltsam auf musikalische Weise Zeit verbringen kann, bietet die „Musik-Fundgrube“. [Mehr ...](#)

Musikgymnasium Carl Philipp Emanuel Bach: Digitale Konzertreihe

Das Musikgymnasium Carl Philipp Emanuel Bach bietet auf seiner Homepage jede Woche einen Konzertmitschnitt an. [Mehr ...](#)

Universität der Künste: Julius-Stern-Institut ruft Wettbewerb „Young Ludwig“ aus

Zusammen mit der Internationalen Beethoven-Gesellschaft e. V. veranstaltet das Julius-Stern-Institut am 29./30. August 2020 den Wettbewerb „Young Ludwig“ für die Instrumente Geige, Cello und Klavier. Anmeldeschluss ist der 30. Juni. [Mehr ...](#)

Universität der Künste: Julius-Stern-Institut feiert 200. Geburtstag des Namensgebers

Vor zweihundert Jahren wurde Julius Stern geboren, Gründer der Stern'schen Konservatoriums und Namenspate des Julius-Stern-Instituts der Universität der Künste. In einem Videokanal präsentiert das Institut außerdem Beiträge seiner Studierenden. [Mehr ...](#)

Verein zur Förderung der Zupfmusik: Aufbau eines Zupfer-Zentrums in Lychen (Brbg.)

Am 22. August lädt der Verein zur Förderung der Zupfmusik zu einem Ausflug in die Flößerstadt Lychen (Uckermark). [Mehr ...](#)

Nutzen Sie die [mitglieder-news](#) und lassen Sie alle Leserinnen und Leser des [lmr-info](#) wissen, was bei Ihnen los ist! [Hier](#) finden Sie Hinweise zu Länge und Format.

Der nächste Redaktionsschluss für die [mitglieder-news](#) ist der 17. Juli 2020.

musikbuch-empfehlung

Lars Christian Koch: *Musikethnologie*

Kompakt, gut strukturiert, vielseitig: Lars Christian Koch, Direktor des Ethnologischen und des Asiatischen Museums, gibt einen Überblick über die Musiken unserer Welt. [Mehr ...](#)



LANDESMUSIKRAT
BERLIN

musik für alle

lmr-info

Landesmusikrat Berlin e. V.

Lübecker Straße 23, 10559 Berlin

Tel.: +49 (0)30 3987 6053 · Fax: +49 (0)30 3973 1088

E-Mail: info@landesmusikrat-berlin.de

Präsidentin: Hella Dunger-Löper

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle: Montag bis Donnerstag, 9–13 Uhr



Hinweise zum Abonnement:

Sie erhalten diesen Newsletter unter der E-Mail-Adresse info@landesmusikrat-berlin.de.

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, schreiben Sie einfach eine E-Mail. Ihre Adresse wird dann aus dem Verteiler entfernt.